



Fraktion im Kreistag Gütersloh

Helga Lange
Fraktionsvorsitzende
Detlef Gohr
Geschäftsführer

An den Landrat
Herrn Sven-Georg Adenauer

An die Vorsitzende des
Schul-, Kultur- und Sportausschusses
Frau Elke Hardieck

Kreishaus
Herzebrocker Straße 140
33324 Gütersloh
fon: 05241/85-1027
fax: 05241/85-1052

info@gruene-kreistagsfraktion.de
www.gruene-kreistagsfraktion.de

17.01.2020

Antrag zum Haushalt:

Niederschwellige Sprachkursangebote für Menschen mit geringen Deutschkenntnissen

Sehr geehrte Frau Hardieck, sehr geehrter Herr Adenauer,
die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Kreistag Gütersloh stellt, im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für den Schul-, Kultur- und Sportausschuss, Kreisausschuss, Finanz und Rechnungsprüfungsausschuss und Kreistag den folgenden Antrag:

In Kooperation mit den Familienzentren in den Kommunen des Kreises und dem Kommunalen Integrationszentrum richtet die Kreisverwaltung niederschwellige Sprachkurse im Zeitrahmen von ca. 5 h/Woche für Menschen mit geringen Deutschkenntnissen ein.

Ziel ist es, wohnortnah Menschen zum Spracherwerb zu befähigen, für die die BAMF-Integrationskurse zu anspruchsvoll oder aus organisatorischen Gründen nicht zugänglich sind. Für die Einrichtung der Sprachkurse werden 75.000 Euro im Haushalt bereitgestellt.

Eine mögliche Förderung des Landes NRW ist vorab zu prüfen.

Begründung:

Bei einer sehr großen Zahl der Teilnehmer*innen an den BAMF-Integrationskursen stellt sich heraus, dass sie nicht in der Lage sind, sich die dort geforderten Kenntnisse anzueignen und die B1-Abschlussprüfung zu bestehen. Viele Teilnehmer*innen brechen die Kurse auch vorzeitig ab, weil sie aus organisatorischen oder familiären Gründen nicht in der Lage sind, 25 h in der Woche für einen Kurs aufzubringen. Damit diese Menschen nicht gänzlich aus der Sprachförderung herausfallen und ihnen damit auch der Weg auf den Arbeitsmarkt verschlossen bleibt, sollen die Familienzentren niederschwellige Sprachkurse anbieten, die es den Betroffenen ermöglicht, sich in geringerem Tempo die deutsche Sprache anzueignen. Hierbei ist ein wohnortnahes Angebot, am besten in den vertrauten Begegnungszentren, anzustreben, wie es z.B. in der Parsevalsiedlung in Gütersloh bereits erfolgt. Gerade für Frauen, mit oft großen familiären Verpflichtungen ist es wichtig, dass sie Kurse im vertrauten Umfeld, zusammen mit Freundinnen besuchen können, die einen Zeitumfang von zwei Nachmittagen in der Woche nicht übersteigen. Im Kreis Borken werden niederschwellige Sprachkurse mit Landesförderung vom DRK organisiert. Ziel ist es, die Integration dieser Menschen in die Gesellschaft und in den Arbeitsmarkt zu erhöhen.

Helga Lange
Fraktionsvorsitzende

Detlef Gohr
Mitglied im Ausschuss

